

Schön, dass sich wieder einmal ein tolles Grüppchen zur Wanderung angemeldet hatte und auch schon am Bahnhof wartete, als ich aus dem Bus ausstieg.

Meine Begleitung dauerte nur kurz, bis zum St. Georgen Bushaltestelle, ich musste bei der Wanderung wegen meinen Knieschmerzen passen.

Edith Zaugg hat die Gruppe an der Endstation übernommen, herzlichen Dank Edith.

Die Schlusswanderung führte uns durch das mit Laub übersäte Philosophental, mit Tafeln über die Hintergründe der ehemaligen Industrie in St.Gallen.



Am Wenigerweiher vorbei.

In der Hueb bestaunten wir bei einer kleinen Pause den wunderschönen Herbst-Blumengarten. Auch das noch sommerlich geschmückte Bauernhaus war ein Hingucker.



Durch Notkersegg und übers Klösterli erreichten wir das Restaurant Scheitlinsbüchel, wo uns im Nebenbau eine schöne gedeckte Tafel erwartete. Mit einem spritzigen und farbigen Beeren-Apéro eröffneten wir unser Schlusessen. Die meisten bestellten das Menü und es war eine gute Wahl.



Auf verschiedenen Wegen gings nach dem Dessert nach Hause.



Die Wanderleiterin
Maggie Sutter